

Der Ausschuss für Soziales und Integration empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Ausschuss befürwortet inhaltlich die Verstetigung der Arbeit der Wohlfahrtsverbände sowie der Kurdischen Gemeinschaft im Rahmen der Allgemeinen Sozialberatung im Rhein-Sieg-Kreis.
2. Die bereits berücksichtigten Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € werden fortlaufend auf 115.000 € pro Jahr erhöht.
3. Einmalig für das Jahr 2023 werden die Mittel um weitere 30.000 € erhöht, die allerdings unter einen Sperrvermerk zugunsten des Sozialausschusses gestellt werden, der dann freigegeben werden soll, wenn das erhöhte Beratungsaufkommen (zum Ende des I. Quartals 2023 nachgewiesen wurde).
4. Im Übrigen wird der Antrag der ARGE Wohlfahrt abgelehnt.